

By PwC Deutschland | 19. Februar 2020

Stand der Implementierung von Tax Compliance Management Systemen

PwC-Studie 2020: Tax CMS – Status quo und Ausblick

Viele Unternehmen beschäftigen sich mit der Implementierung eines Tax Compliance Management Systems (Tax CMS, TCMS). Marinus Eßer (Leiter Prozessautomatisierung & Compliance Tax & Legal bei PwC Deutschland) hat dazu in einer Studie ca. 150 Unternehmen aus 18 Branchen befragt. Vor welchen Herausforderungen stehen die Befragten bei Einführung und Betrieb eines Tax CMS? Wie sollte ein Tax CMS ausgestaltet sein? Wie gehen andere Unternehmen dabei vor?

„Wer statt auf den Reifegrad primär auf die Projektkosten schaut, verschenkt letzten Endes Geld. Wer zu gering dimensioniert, hat häufig mehr Aufwand im Tagesgeschäft und wird über Jahre zeit- und kostenintensiven Nacharbeiten begegnen.“, so Marinus Eßer.

Beim Einsatz eines Tax CMS haben viele der Befragten – zum Teil deutlichen – Nachholbedarf: Nur jedes zehnte befragte deutsche Unternehmen hat bereits ein Tax CMS-Projekt abgeschlossen. Allerdings sind derzeit sechs von zehn Unternehmen dabei, ihr Tax CMS zu implementieren. Fast zwei Drittel der Befragten (62 Prozent) gehen davon aus, dass ihr Tax Compliance Management System einen Reifegrad von höchstens 50 Prozent hat. Nur 22 Prozent schätzen den Reifegrad auf 70 Prozent und mehr. Lediglich ein Prozent der Umfrageteilnehmer sieht sein steuerliches Kontrollsystem bei 100 Prozent.

Einen komprimierten Überblick finden Sie auf unserer **Themenseite**. Hier die komplette Studie zum **Download**.

Schlagwörter

DAC 6, Gesetzgebung, GoBD, Tax Compliance System, Umsatzsteuerrecht, Verfahrensrecht